

[http://www.hessen.de/irj/hessen\\_Internet?rid=HStK\\_15/hessen\\_Internet/nav/5ef/5ef5072f-a961-6401-e76c-d1505eb31b65.af240f18-1c9e-2c21-79cd-aae2389e4818...11111111-2222-3333-4444-100000005004%26\\_ic\\_uCon\\_zentral=af240f18-1c9e-2c21-79cd-aae2389e4818.htm&uid=5ef5072f-a961-6401-e76c-d1505eb31b65](http://www.hessen.de/irj/hessen_Internet?rid=HStK_15/hessen_Internet/nav/5ef/5ef5072f-a961-6401-e76c-d1505eb31b65.af240f18-1c9e-2c21-79cd-aae2389e4818...11111111-2222-3333-4444-100000005004%26_ic_uCon_zentral=af240f18-1c9e-2c21-79cd-aae2389e4818.htm&uid=5ef5072f-a961-6401-e76c-d1505eb31b65)

## **Gemeinsame Erklärung des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Hessischen Ministeriums der Finanzen zur Vergabe mehrerer IT-Dienstleistungsverträge an das Ingenieurbüro Dr. Georgi**

08.11.2010 -Pressemitteilung

„Wie bereits in der Antwort auf den Dringlichen Berichtsantrag der Grünen-Fraktion betreffend Vergabe-Verfahren (Drucksache 18/2921) unter Punkt 2, Unterpunkt m, dargelegt, war das Ingenieurbüro Dr. Richard Georgi im Umfeld der Einführung des Projektes BOS-Digitalfunk für das Land Hessen in der Zeit vom 17. November 2008 bis zum 20. Juni 2010 freiberuflich tätig. Grundlage waren fünf IT-Dienstleistungsverträge. Die entsprechenden Verträge wurden zwischen Herrn Dr. Georgi und der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) abgeschlossen. Herr Bußer hatte in seiner Funktion als Mitglied des Projektausschusses BOS-Digitalfunk Herrn Dr. Georgi einen Kontakt vermittelt.

Die Vergabe erfolgte ausweislich der Aktenlage der Zentralen Vergabestelle der HZD freihändig gemäß § 3 Nr. 4 Buchstabe a (besondere Erfahrungen/Zuverlässigkeit), Buchstabe f (Dringlichkeit) VOL/A für Dienstleistungsaufträge unterhalb des Schwellenwertes. Herr Dr. Georgi hatte sich laut Vergabevermerk als Fachmann im Bereich Digital- und Nachrichtentechnik einen hervorragenden Ruf erworben. Zudem hatte er als langjähriger Leiter der freiwilligen Feuerwehr die für das Projekt notwendigen Kompetenzen im Feuerwehr- und Katastrophenschutzbereich. Durch seine besonderen beruflichen Erfahrungen und Vorkenntnisse erfüllte Herr Dr. Georgi ein Anforderungsprofil, das gerade für dieses Projekt erforderlich war und das in der gleichen Kombination auf dem Markt sonst nicht zur Verfügung stand. Insgesamt erhielt Herr Dr. Georgi für den oben genannten Zeitraum im Rahmen seiner freiberuflichen Tätigkeit ein Entgelt in Höhe von ca. 360 000 Euro.

Im April 2009 wurde die Nachfolge des Referatsleiters V 2 (Fernmeldeangelegenheiten u.a.) zur Besetzung ausgeschrieben. Dr. Georgi bewarb sich, zusammen mit mehreren anderen, um diese Stelle. Im Juli 2009 wurde Dr. Georgi für die ausgeschriebene Stelle aufgrund seiner Eignung, Befähigung und Leistung ausgewählt. Die Auswahl wurde durch eine Konkurrentenklage angefochten. Diese Konkurrentenklage wurde im Dezember 2009 in erster Instanz und im März 2010 in zweiter Instanz durch das Innenministerium gewonnen. Somit konnte im Juni 2010 Dr. Georgi als Referatsleiter eingestellt werden.“

Pressestelle: Ministerium des Innern und für Sport Pressesprecher: Robert Schmitt,  
Friedrich-Ebert-Allee 12, D-D-65185 Wiesbaden Telefon: (0611) 353 1606, Fax: (0611) 353 1606 E-Mail: [pressestelle@hmdis.hessen.de](mailto:pressestelle@hmdis.hessen.de)

**Bedauerlicherweise kann der Link nicht mehr eingesehen werden.  
Folgende Information ist zu lesen:**

**"Die gewünschte Seite ist zurzeit leider nicht verfügbar.  
Möglicherweise sind technische Schwierigkeiten aufgetreten oder sie wird inhaltlich überarbeitet.  
Bitte versuchen Sie es zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal.**

**Mit freundlichen Grüßen,**

**hr Portal-Team**

**Code: e950h"**